



# LACKENBACHER PFARRBLATT

NOVEMBER 2016 NR.33

**Danke sagen –**  
nicht mit großen Gesten,  
sondern mit  
kleinen Taten!

**Danke sagen –**  
nicht mit teuren Gaben,  
sondern mit  
kleinen Liebesbeweisen.

**Danke sagen –**  
Gestern, heute, morgen!

Die Mitglieder des  
Pfarrgemeinderates  
und  
Euer Pfarrer



## **Das schauende Gebet**

**„Denn bei dir ist die Quelle des Lebens,  
in deinem Licht schauen wird das Licht.“**

Ps 36,10

Die Kinder müssen gehen lernen, reden und schreiben, sollen sie im Leben bestehen. Wir Erwachsene müssen wieder schauen lernen. Als Kinder konnten wir es noch. Jetzt schauen wir nur noch flüchtig. Man überfliegt die Überschriften in den Zeitungen, durchblättert ein Buch. Die Landschaft fliegt für unser Auge beim Autofahren nur so vorbei. Die Bilder flimmern über den Bildschirm. Können wir noch irgendetwas in Ruhe anschauen? Eine Blume oder Knospe im Garten? Den Sternenhimmel? Eine Kerzenflamme? Das besinnliche Schauen wäre eine Vorbereitung für das schauende Gebet. Denn man kann auch innerlich auf etwas schauen. Ältere Leute schauen auf ihre Kindheit. Vom Leben Enttäuschte oft auf einen Wunschtraum. Am liebsten schaut man rückblickend auf das, was uns tief beeindruckt hat und sehr schön war.

Ein kleiner Schritt ist es da nur, auf das Wirken Gottes in meinem Leben zu schauen und ein Wort Christi, das mich nicht loslässt, immer wieder anzuschauen.

Alles, was wir in Ruhe anschauen, wirkt auf uns. Etwa die Farben: Rot regt auf. Blau beruhigt. Gelb nimmt den Appetit. Die Auslagen sollen zum Kauf anregen. Manche Landschaften bedrücken, andere beruhigen oder entzücken und reißen zur Bewunderung hin.

Schauen wir einmal mit den Augen der Phantasie Jesus an und seine Liebe zu uns, die sich widerspiegelt in seinen Krankenheilungen, in seinem Leiden und Sterben. Es kann auch ein aufmerksames Schauen auf ein Gebet sein wie den Ruf des Blinden: „Jesus, erbarme dich meiner!“ Für dieses Schauen braucht es vor allem Zeit und auch Wiederholung.

Dieses innere Bild wirkt – in Ruhe betrachtet – auf unsere Seele beruhigend, tröstend oder sogar beglückend.

Wer diese Art des Schauens öfter und vor allem regelmäßig übt, kommt zu einer anderen Art, bei der man die Phantasie nicht mehr braucht, sondern nach einiger Zeit der Sammlung plötzlich im Inneren erlebt.

### **Das ist Jesus!**

Seine Liebe, sein Erbarmen berühren mich.

Aber man muss vom flüchtigen Hinschauen zum echten, ruhigen Anschauen kommen. Auch im Gebet!



## Rückblick

### Firmung 2016

Am Samstag, den 9. April 2016 empfangen 14 Jugendliche das Sakrament der Firmung. Den Festgottesdienst zelebrierte Generalvikar Mag. Martin Korpitsch.





Im Zuge des Firmunterrichts bastelten die Jugendlichen Armbänder und Schlüsselanhänger aus LOOM. Gegen eine freie Spende boten sie diese nach dem Vorstellungsgottesdienst und dem Festgottesdienst den Gläubigen an. In Anwesenheit unseres Herrn Pfarrers Mag. Karl-Heinz Mück wurde der Erlös in der Höhe von **€ 500,-** beim Abschlussgrillfest an die Leiterin der Sozialpädagogischen Wohngemeinschaft in Ritzing, Frau Silvia Dank-Wiedemann, übergeben.

## **Erstkommunion 2016**

### **„Du bist ein Ton in Gottes Melodie“...**

... lautete das Thema der Erstkommunion, die am Sonntag den 8. Mai 2016 gefeiert wurde.



Religionslehrerin Emma Schöberl bereitete die vier Mädchen – Ena Tritremmel, Lena Lakits, Rosa Pfeiffer, Lena Raab – und drei Jungen – Nico Kreamsner, Daniel Ranz, Raphael Wiedemann – auf die Erstkommunion vor. Gemeinsam besuchte sie nach der Kommunionstunde mit den Kindern die Schülermesse. Mit den Eltern bastelte jedes Kind seine eigene Kommunionkerze.

Als Geschenk der Pfarre überreichte unser Herr Pfarrer jedem Kind ein Umhängekreuz. Es soll ein kleines Andenken an dieses Fest sein.



Die Lehrerinnen der Volksschule studierten mit den Schülern vier Lieder ein, die beim Festgottesdienst gesungen wurden.

Was wäre ein Sonntagsgottesdienst ohne Orgelbegleitung! Was wäre Weihnachten, Ostern, Pfingsten etc. ohne musikalische Gestaltung unseres Kirchenchores Lackenbach unter der Leitung von.....

### **...Bernadette Friedl!**

Unsere Kantorin und Leiterin des Kirchenchores, Bernadette Friedl feierte im September ihr 40-jähriges „Dienstjubiläum“ als Kantorin. Seitens der Pfarre ein herzliches Vergelt's Gott für die immer wieder durch Musik und Gesang festlich gestalteten Gottesdienste und kirchlichen Feste.



Sei es das Adventkonzert am 8. Dezember...



...oder das Frühlingskonzert im Mai



Es ist immer wieder eine Freude zuzuhören und zu sehen mit wie viel Engagement und „Herzblut“ Berni die Lieder auswählt und zu welchen Höchstleistungen sie die Sängerinnen anspornt. Daher ist unser Lackenbacher Kirchenchor auch über die Grenzen unseres Dorfes hinaus bekannt und wird immer wieder gerne eingeladen, bei verschiedenen Anlässen das gesangliche Können zum Besten zu geben.

## **Diamantene Hochzeit**

Am 29. September 2016, dem Fest der Erzengel hl. Michael, hl. Gabriel und hl. Raphael feierte das Ehepaar Theresia und Johann Krizsan ihr 60-jähriges Ehejubiläum. Pfarrer Mag. Karl-Heinz Mück zelebrierte den Festgottesdienst und spendete dem Jubelpaar Gottes Segen für noch viele gemeinsame Jahre in Gesundheit und persönlichem Wohlergehen.



Um den vollen Wert des Glücks zu teilen,  
brauchen wir jemanden,  
um es mit ihm zu teilen.  
(Mark Twain)

## **Neue Messgewänder**

Ein herzliches Dankeschön unserem Herrn Pfarrer Mag. Karl-Heinz Mück für die Spende der drei neuen Messgewänder.



## **Erntedankfest 2016**

Am Sonntag, den 2. Oktober 2016 feierte Pfarrer Mag. Karl-Heinz Mück gemeinsam mit der Pfarrgemeinde und den Kindern der Volksschule das Erntedankfest in der Pfarrkirche. Im Mittelpunkt stand die schön geflochtene und geschmückte Erntedankkrone.





## **Pfarrgemeinderatswahlen 2017**

Die Funktionsperiode des Pfarrgemeinderates neigt sich dem Ende zu. Am 19. März 2017 sind die Katholiken in den Pfarren aller österreichischen Diözesen aufgerufen, einen neuen Pfarrgemeinderat zu wählen.

Wahlberechtigt sind alle Katholiken, die vor dem 1. Jänner des Wahljahres das 14. Lebensjahr vollendet und in der Pfarre ihren ordentlichen Wohnsitz haben oder durch Gottesdienstbesuch und Mitarbeit in der Pfarrgemeinde eine entsprechende Beheimatung vorweisen können. Wählbar sind alle Katholiken, die vor dem 1. Jänner des Wahljahres das 14. Lebensjahr vollendet haben, gefirmt sind und in der Pfarre ihren ordentlichen Wohnsitz haben.

Alle Gläubigen, die gerne aktiv in der Pfarrgemeinde mitarbeiten möchten, sind herzlich eingeladen, dies kund zu tun. Die Kandidatenliste für die Wahl zum Pfarrgemeinderat wird im Neuen Jahr bekannt gegeben. Es wäre schön, wenn einige Frauen, Männer und Jugendliche bereit wären, aktiv im Pfarrgemeinderat mitzuarbeiten.

## **Renovierung der Pfarrkirche**

Der Wirtschaftsrat der Pfarre Lackenbach hat in seiner Sitzung am 18. August 2016 beschlossen, die Außenfassade der Pfarrkirche Lackenbach vor der nächsten kanonischen Visitation (2018) zu restaurieren. Vorbereitende Arbeiten (Fällen des Baumes und der Sträucher) wurden bereits getätigt. Konkret werden folgende Arbeiten an der Kirche vorgenommen:

- Reinigung der Fassade
- Windeisen der Fenster streichen
- Türen sanieren und streichen
- Lamellen des Turmes außen und innen streichen
- Streichen des Glockenstuhles
- Blitzableiter überprüfen

Begonnen wird mit den Arbeiten voraussichtlich im Frühjahr 2017. Nähere Informationen folgen.



Ein herzliches Dankeschön allen Personen, die unseren Pfarrgemeinderat immer wieder unterstützen, sei es durch finanzielle Spenden für Blumen, Spende der Ähren für die Erntedankkrone, Verkauf von Pralinen, Kerzen, etc. Ein besonderer Dank gilt Herrn Erich Böhm, der unentgeltlich Ausbesserungsarbeiten in der WC-Anlage des Pfarrhofes getätigt hat.

### **Heilige Messen in der Adventzeit**

Jeden Donnerstag im Advent feiern wir um 08.00 Uhr die Rorate in der Pfarrkirche.

Die Gottesdienstordnung für den Advent- und Weihnachtsfestkreis 2016/2017 kann den Pfarr-Nachrichten des Pfarrverbandes Kobersdorf/Weppersdorf/Lackenbach entnommen werden. Diese werden rückwärts in der Pfarrkirche aufgelegt.

### **Bußgottesdienst**

4. Adventsonntag – 18. Dezember 2016 - 08.00 Uhr

Am 3. und 4. Adventsonntag besteht wieder vor und nach der heiligen Messe die Möglichkeit, Kerzen (Friedenslicht) zu erwerben.





Es gibt nur zwei Tage im Jahr,  
an denen man nichts tun kann.  
Der eine ist Gestern,  
der andere Morgen.  
Dies bedeutet,  
dass Heute der richtige Tag  
zum Lieben, Glauben  
und in erster Linie  
zum **Leben** ist.  
(Dalai Lama)

Impressum:

Eigentümer und Herausgeber: Röm.-Kath. Pfarramt Lackenbach  
Für den Inhalt verantwortlich: Pfarrer und Pfarrgemeinderäte  
Druck: Eigenherstellung. Verlagsort und Anschrift: Bergstraße 30, 7322 Lackenbach  
Tel.Nr. 0664/9555226, e-mail: [lackenbach@rk-pfarre.at](mailto:lackenbach@rk-pfarre.at)  
Aktuelle Ausgabe unter: [www.gemeinde-lackenbach.at](http://www.gemeinde-lackenbach.at)